

Gmeindsblatt

Amtliches Publikationsorgan der Politischen Gemeinde Kirchberg

Gemeinde

Die Unterstützung der pflegenden Angehörigen wird ausgebaut

Seite 2

Gemeinde

Zunahme von Schmierereien und Aufklebern im Gemeindegebiet

Seite 2

Schule

Die Projektwoche «ab in die Natur» des Kindergartens Gähwil

Seite 19

16/2026 vom 1. Oktober 2026

G E M E I N D E
KIRCHBERG
ZUM LÄBE



Titelbild: Festlich geschmückt zur Viehschau Kirchberg, fotografiert von Josua Ebner

Mühlaubücke: Die Projektierung der Ersatzbrücke kann weiterverfolgt werden

Am 22. September 2026 hat die Lütisburger Stimmbevölkerung erneut über den Projektierungskredit für den Ersatzneubau der Mühlaubücke abgestimmt und diesen angenommen. Das Ersatzneubauprojekt der Mühlaubücke kann mit diesem Entscheid weitergeführt werden.

Die gesperrte Mühlaubücke steht je zur Hälfte im Eigentum der Gemeinden Kirchberg und Lütisburg. Während die Bürgerschaft von Kirchberg den erforderlichen Planungskredit für den vorgesehenen Ersatzneubau der Mühlaubücke an der vergangenen Bürgerversammlung genehmigt hat, wurde dieser in der Gemeinde Lütisburg in erster Instanz abgelehnt. Damit konnte das Projekt eines Ersatzneubaus der Mühlaubücke nicht wie vorgesehen weitergeführt werden.

Nachdem die Mühlaubücke aus Sicherheitsgründen dauerhaft gesperrt werden musste, hat die Lütisburger Stimmbevölkerung an der ausserordentlichen Bürgerversammlung vom 22. September 2026 erneut über die Genehmigung des Projektierungskredits von Fr. 270'000.– für den Ersatzneubau der Mühlaubücke abgestimmt. Dem Kredit wurde mit einer deutlichen Mehrheit zugestimmt. Damit kann das Projekt einer Ersatzbrücke wie ursprünglich geplant weiterverfolgt werden.



Das Ersatzneubauprojekt der Mühlaubücke kann weiterverfolgt werden.

Der Kirchberger Gemeinderat freut sich über den Entscheid der Lütisburger Stimmbevölkerung. Mit diesem Entscheid hat Lütisburg ein wichtiges Zeichen für die gesamte Region Toggenburg gesetzt.

Als nächster Schritt wird die Projektierung des geplanten Ersatzneubaus wieder aufgenommen. Ziel bleibt ein sicherer und zeitnaher Ersatzneubau der Mühlaubücke.

Gemeinsam für pflegende Angehörige: Sonnegrund Spitex und Ancura bauen Unterstützung der pflegenden Angehörigen aus

Pflegende Angehörige leisten einen unverzichtbaren Beitrag zur Betreuung von Menschen zu Hause. Um sie in dieser anspruchsvollen Aufgabe gezielt zu unterstützen, haben die Sonnegrund Spitex der Gemeinde Kirchberg und Ancura, ein auf die Angehörigenpflege spezialisiertes Unternehmen, in einer Pilotphase ihre Zusammenarbeit erprobt.

Die ersten Erfahrungen zeigen: Fachliche Begleitung, klare Ansprechpersonen und individuelle Unterstützung entlasten Angehörige spürbar und stärken die Versorgung der betreuten Personen im häuslichen Umfeld.

Aufgrund der positiven Ergebnisse soll das Angebot weitergeführt und ausgebaut werden. Gleichzeitig wollen der Sonnegrund und Ancura die Bevölkerung verstärkt über die bestehenden Unterstützungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige informieren.

Mit der Zusammenarbeit leisten die Sonnegrund Spitex und Ancura einen wichtigen Beitrag dazu, dass pflegebedürftige Menschen möglichst lange und sicher in ihrem vertrauten Zuhause leben können.



Zunahme von Schmierereien und Aufklebern auf öffentlichem Gut

In den vergangenen Monaten hat die Anzahl der Schmierereien und unerlaubt angebrachten Aufkleber leider stark zugenommen. Die Bevölkerung wird gebeten, dem öffentlichen Gut Sorge zu tragen sowie Hinweise zu den Verantwortlichen solcher Vorfälle zu melden.

Auf dem Gemeindegebiet Kirchberg werden immer wieder öffentliche Gebäude, Abfalleimer, Verkehrsschilder und weitere Einrichtungen beschmiert oder mit Stickern beklebt. In den vergangenen Monaten hat die Anzahl solcher Fälle leider stark zugenommen. Die Beseitigung solcher Verunreinigungen verursacht vermeidbare Kosten und bedeutet erheblichen Zeitaufwand für die Mitarbeitenden des Werkhof- und Liegenschaftsteams.

Wer fremdes Eigentum beschmiert oder beschädigt, muss mit Konsequenzen rechnen. Die Gemeinde behält sich vor, solche Vorfälle zur Anzeige zu bringen. Für die Verantwortlichen drohen Bussen oder bei Jugendlichen entsprechende

administrative Massnahmen seitens der Jugendanwaltschaft. Eltern haften für ihre Kinder.

Die Gemeinde bittet die Bevölkerung, Beobachtungen oder Hinweise zu den Verantwortlichen solcher Vorfälle zu melden. Hinweise zu Ort, Zeitpunkt und den verantwortlichen Personen können beim Werkhof der Gemeinde Kirchberg eingereicht werden (071 931 70 52 / werkhof@kirchberg.ch).

Auch die Eltern sind gebeten, ihre Kinder und Jugendlichen für einen respektvollen Umgang mit dem Eigentum anderer sowie der Öffentlichkeit zu sensibilisieren.



Die GAKi 2026: Ein gelungenes Wochenende im Ifang

Die GAKi 2026 lockte am 12. und 13. September 2026 zahlreiche Besucherinnen und Besucher ins Ifang-Areal nach Bazenheid. Auch die Politische Gemeinde Kirchberg und der Sonnegrund waren an der GAKi 2026 mit einem gemeinsamen Stand vertreten. Unter anderem wurde ein Gewinnspiel durchgeführt, dessen Gewinnerfoto in diesem Beitrag publiziert ist.

Am 12. und 13. September 2026 wurde das Ifang-Areal in Bazenheid zum Treffpunkt für das lokale Gewerbe und die Bevölkerung. Es waren zwei abwechslungsreiche, gut besuchte und rundum gelungene Ausstellungstage.

Auch die Politische Gemeinde Kirchberg war an der GAKi 2026 gemeinsam mit dem Sonnegrund – Haus für Betagte an einem Stand vertreten. Die Besucherinnen und Besucher konnten am Stand der Gemeinde und des Sonnegrund Häppchen aus der Küche des Sonnegrund geniessen. Zudem wurde eine Fotobox angeboten, bei welcher mit originellen Kirchberg-Hintergründen und lustigen Requisiten ganz persönliche Schnappschüsse erstellt werden konnten.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern, die an unserem Stand vorbeigeschaut haben. Wir haben die vielen interessanten und persönlichen Begegnungen mit der Bevölkerung sehr geschätzt und uns über die zahlreichen netten Gespräche gefreut.

Ein grosser Dank gilt auch dem gesamten GAKi-OK sowie allen weiteren an der GAKi beteiligten Personen, Helferinnen und Helfern. Mit viel Engagement und Herzblut haben sie dafür gesorgt, dass das Wochenende zu einem schönen Treffpunkt wurde und Gross und Klein das Gewerbe unserer Gemeinde auf vielseitige Art und Weise erleben konnten.

Auflösung GAKi-Gewinnspiel

Am GAKi-Stand der Gemeinde Kirchberg und des Sonnegrund – Haus für Betagte wurde mit der Fotobox ein Wettbewerb durchgeführt. Das Gewinnerfoto ist nebenstehend abgebildet. Erkennen Sie sich auf dem Foto? Herzliche Gratulation!



on! Sie haben einen Gutschein für das Restaurant Rössli, Kirchberg gewonnen.

Sie können Ihren Gewinn, bis **Dienstag, 13. Oktober 2026**, persönlich am Schal-

ter der Ratskanzlei abholen. Sollte der Gutschein bis zu diesem Datum nicht abgeholt werden, wird im nächsten Gmeindsblatt ein neues Gewinnerfoto ausgelost.

► AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Termine für die Bürger- und Vorversammlungen 2027

Vorbereitend auf die Bürgerversammlung sind auch für das kommende Jahr zwei Vorversammlungen geplant. Diese werden jeweils in den Dörfern stattfinden, in denen die Bürgerversammlung nicht durchgeführt wird. Der Gemeinderat hat die Daten der Vorversammlungen und Bürgerversammlung für das Jahr 2027 wie folgt festgelegt:

- **Vorversammlung Gähwil:** Mehrzweckgebäude Silberwis
Donnerstag, 18. März 2027, 19.30 Uhr
- **Vorversammlung Kirchberg:** Mehrzweckgebäude Husen
Freitag, 19. März 2027, 19.30 Uhr

- **Bürgerversammlung in Bazenheid:**
Turnhalle Eichbüel
Freitag, 2. April 2027, 19.30 Uhr



Zeit für das richtige Profil. Volkswagen Service

Jetzt zum Reifenwechsel anmelden.



vom Schmid z'Gähwil

Schmid-Garage AG

Kirchbergerstrasse 36, 9534 Gähwil
Tel. 071 931 20 31, info@schmidgarage.ch

WELCOME TO Fabulous MUSIG GÄHWIL - LAS VEGAS

Einlass: 19:15 Abendkasse | Freitag & Samstag 06. & 07. November | Turnhalle Gähwil

Starter Winds
Musig Gähwil
Spassakrobaten
Vertikaltanz

Reservationen ab 23. Oktober unter
WWW.MUSIG-GAEHWIL.CH

Gemeindeviehschau Kirchberg.

Samstag, 10. Oktober 2026
Viehschauplatz Frohheim

8.00 Uhr bis 9.30 Uhr Einzigartige Auffuhr der Tiere

10.00 Uhr Vorführung der verschiedenen Abteilungen

11.00 Uhr Kinder mit Kälbervorträgen

12.30 Uhr Verschiedene Wettbewerbe im Ring

14.00 Uhr Misswahlen

20.00 Uhr Schauparty im Festzelt mit den Moräne Örgeler

Ganzer Tag: Festwirtschaft mit Livemusik

Landwirtschaftlicher Verein Kirchberg

Viehschau Kirchberg

Der Gemeinderat zu Besuch bei der Holenstein AG

Am 8. September 2026 führte der Gemeinderat seine Sitzung bei der Holenstein AG, Transporte/Logistik durch. Im Anschluss an die Sitzung erhielten die Ratsmitglieder interessante Einblicke in das Unternehmen.

Der Gemeinderat ist immer daran interessiert, sich mit dem lokalen Gewerbe auszutauschen und ist bemüht, mehrfach im Jahr ortsansässige Unternehmen zu besuchen. Am 8. September 2026 führte der Gemeinderat seine Sitzung bei der Holenstein AG, Transporte/Logistik, durch.

Im Anschluss an die Gemeinderatssitzung stellte die Holenstein AG mit einer Firmenpräsentation ihr Unternehmen vor. Dabei erhielten die Gemeinderatsmitglieder spannende Einblicke in das Unternehmen und dessen Abläufe. Anschliessend folgte eine interessante Betriebsführung an den Standorten Schwarzenbach und Stelz.



Der Gemeinderat dankt der Holenstein AG herzlich für die Gastfreundschaft, den

wertvollen Austausch und die interessanten Einblicke in den Betrieb.

Die 13. Altersrente

Erstmals wird im Dezember 2026 eine zusätzliche Monatsrente ausbezahlt. Dies nachdem die Schweizer Stimmbevölkerung im März 2024 der Einführung einer 13. Altersrente zustimmte.

Die 13. Altersrente wird als Zuschlag zur Altersrente jeweils im Dezember überwiesen. Sie entspricht einem Zwölftel der jährlich ausbezahlten Summe der Altersrente der leistungsberechtigten Person (ohne Kinder- und/oder Zusatzrente, ohne Rentenzuschlag für Frauen der Über-

gangsgeneration AHV21). Vor der Auszahlung können keine verbindlichen Angaben zur effektiven Höhe der 13. Altersrente gemacht werden, da sich der Betrag der monatlichen Altersrente im Laufe des Kalenderjahrs ändern kann.

Anspruch auf die 13. Altersrente haben alle Personen, die im Monat Dezember eine Altersrente erhalten. Die Auszahlung erfolgt zum gleichen Zeitpunkt wie die Zahlung der Altersrente für den Monat Dezember.

Hinterlassenenrenten an Witwen, Witwer und Waisen sowie Renten der Invalidenversicherung werden weiterhin zwölf Mal pro Jahr ausbezahlt. Die 13. Altersrente hat keinen Einfluss auf die Berechnung von allfälligen Ergänzungsleistungen.

Detaillierte Informationen finden Sie auf www.svasg.ch/altersrente13.

► AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Ersatzwahl Geschäftsprüfungskommission für den Rest der Amtsdauer 2025 – 2028

Die Frist zur Einreichung der Wahlvorschläge für die Ersatzwahl der Geschäftsprüfungskommission ist am **18. September 2026** abgelaufen. Während der Frist gingen zwei gültige Wahlvorschläge ein.

Die Ersatzwahl für zwei Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission für den Rest der Amtsdauer 2025 – 2028 findet am 29. November 2026 statt. Die nachstehen-

den Wahlvorschläge sind bis 18. September 2026 bei der Ratskanzlei rechtzeitig eingegangen. Die Prüfung der eingereichten Unterlagen hat deren Rechtmässigkeit ergeben. Folgende Personen stellen sich zur Wahl:

Geschäftsprüfungskommission (2 Mandate / 2 Kandidierende)

– **Gähwiler Nicolas**, Dipl. Experte in Rechnungslegung + Controlling, Treuhänder,

Boolbergstrasse 5, Dietschwil, Die Mitte (neu)

– **Solis Patrik**, Rechtsanwalt, Staatsanwalt, Freihofstrasse 1, Kirchberg, FDP (neu)

Die Wahlvorschläge können gemäss Art. 27 des Gesetzes über Wahlen und Abstimmungen (sGS 125.3, abgekürzt WAG) bei der Ratskanzlei eingesehen werden.



A. Huser
Planung + Holzbau GmbH
9602 Bazenhaid

Telefon
071 931 18 25
www.holzbau-huser.ch
info@holzbau-huser.ch

SÄGEN, SCHÄTZEN & GEWINNEN!

An der GAKI wurde an unserem Stand kräftig gesägt – und erstaunlich treffsicher geschätzt!

Beim Säge- und Schätzwettbewerb wurde um jedes Gramm gekämpft. Unsere **10 GewinnerInnen** lagen mit nur **0 bis 3 Gramm Differenz** sensationell nah am Zielgewicht.

**Herzliche Gratulation –
stark gesägt und noch besser geschätzt!**

Danke an alle, die mitgemacht und für tolle Stimmung an unserem Stand gesorgt haben.

Und jetzt:

Gutscheine einlösen, geniessen, essen & erleben!

A. Huser Planung + Holzbau GmbH
Reto, Bruno Huser und Team



Einzig und dr Andr



17. OKT. 2026

20.⁰⁰, Depot, 9533 Kirchberg
Infos & Reservation: openohr.ch

FOTOWETTBEWERB "Wasser"

Weitere Infos:



Mach mit und schiess dein persönliches Bild zum Thema Wasser. Rück das "Wasser" ins beste Licht und sende uns dein Foto.

EINSENDESCHLUSS
31.12.2026

fotowettbewerb
@dk-kirchberg.ch



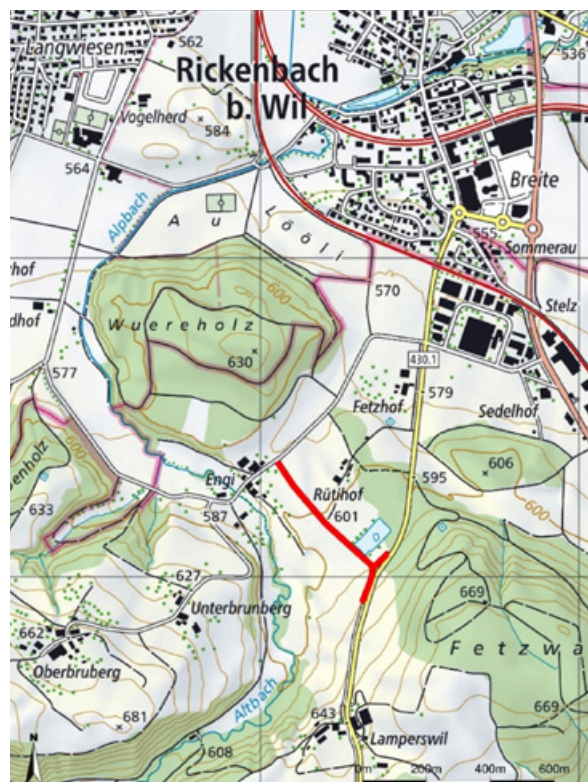
Kirchberg (Engi) – Sanierung Weierstrasse

Aufgrund des Alters und des schlechten baulichen Zustands muss die Weierstrasse in Kirchberg (Engi) zwischen der Kantons- und der Engi-strasse saniert werden. Die Bauarbeiten beinhalten insbesondere die Verbesserung des Untergrunds und den Ersatz des Asphalts.

Die Arbeiten werden in zwei Phasen ausgeführt. In Phase 1 wird der bestehende Asphalt ausgebaut und der Untergrund verbessert/stabilisiert. In Phase 2 folgt der Einbau des neuen Asphalts.

Die **Weierstrasse** wird während der gesamten Bauzeit, von **Montag, 5. Oktober 2026 bis ca. Mitte November 2026**, für sämtlichen Verkehr **gesperrt**. Es können keine Ersatzparkplätze beim Lamperswiler Weiher zur Verfügung gestellt werden. Eine Umleitung für Radfahrende über die Kantonsstrasse wird signalisiert und mit zusätzlichen Warnsignalen «Achtung Radfahrer» ergänzt. Die Engi-strasse steht mit kleinen Einschränkungen zur Verfügung.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und bitten Sie, die Signalisation bei der Baustelle zu beachten. Dies hilft, Gefahrensituationen zu vermeiden.



Gemeinsam spielen in der Ludothek

Haben Sie Lust auf einen Abend voller Spielspass? Entdecken Sie mit uns neue Gesellschaftsspiele oder bringen Sie Ihre Favoriten mit! Unsere Spielabende richten sich an alle Spielbegeisterten und Neugierigen ab 16 Jahren.

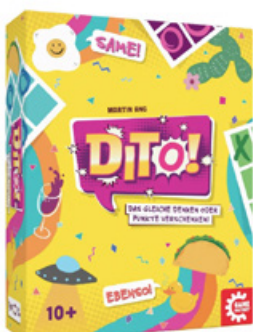
Am **Donnerstag, 22. Oktober 2026** von **19:30 bis 22:00 Uhr** wird in der Ludothek gemeinsam gespielt, gelacht und ausprobiert – ganz ungezwungen und kostenlos.

Anmeldungen nehmen wir gerne persönlich während den Öffnungszeiten in der LUDO, telefonisch unter 078 730 15 80 oder per E-Mail an info@ludo-kirchberg.ch entgegen. Falls Sie einen besonderen Spielwunsch haben, melden Sie sich gerne frühzeitig bei uns.

Wir freuen uns auf viele spielfreudige Teilnehmende und einen geselligen Abend!

Das Ludo-Team

LUDOTHEK
LUDOTHEK DER GEMEINDE KIRCHBERG



Impressionen vom letzten Spielnachmittag

TAG DER OFFENEN PRAXISTÜR

Hallo, ich bin Sonja Dürr.

Ich lade dich herzlich ein, an meinem **Tag der offenen Praxistür** vorbeizuschauen und einen Einblick in meine Arbeit zu bekommen.

Lerne die Räumlichkeiten kennen, erfahre mehr über meine Arbeit und mein Angebot und nutze die Gelegenheit, mir persönlich Fragen zu stellen.

Ich freue mich darauf, DICH kennenzulernen!

MASSAGEPRAXIS



SONJA DÜRR
SPÜREN • BEWEGEN • LÖSEN

GEWINNSPIEL:
VERSUCH AUCH
DU DEIN GLÜCK!



Praxis kennenlernen



Einblicke in meine Arbeit



20 % Rabatt auf Buchungen am Veranstaltungstag



Lerne mich persönlich kennenlernen



3. Oktober 2026 | 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Unterrindal 35, 9604 Unterrindal



Komm aufs Eis.

Wir zeigen dir, wie es geht!

Jetzt anmelden!

ecuzwil.ch
079 569 51 51

EISCLUB UZWIL

Kinderkurs	Jugendkurs	Erwachsenenkurs	Kunstlaufgruppe
Mo 16.00-16.45 Uhr Di 16.00-16.45 Uhr Fr 16.00-17.00 Uhr	Fr 20.45-21.45 Uhr	Mo 8.15-9.00 Uhr Fr 20.45-21.45 Uhr Fr 21.30-22.30 Uhr	Gezieltes Training von Mo-So mit erfahrenem Trainerteam
ab 4 Jahren spielerisch und sicher	ab 12 Jahren Technik verbessern	ab 18 Jahren Grundlagen lernen	Trainingsgemeinschaft mit ELC Wül



steht für:

- Gesundheit von Menschen und Tieren hat Priorität
- Schöne Landschaft und Aussicht um die Iddaburg schützen
- Wald und Wiesen vor Industrie bewahren
- Intakte Landschaft für unsere Nachkommen bewahren
- Natur ist wichtiger als Profitgier
- Lebensraum und Erholungsgebiet Kirchberg «zum läbe» erhalten

pro-lebensraum@kirchberg.sg
www.pro-lebensraum-kirchberg.sg



Anhaltendes Interesse am bald zehnjährigen «Solidarity-Frauentreff»

Begegnungen über unterschiedliche Kulturen hinweg, thematische Inputs, ein Kinderprogramm und eine Kleiderbörse: So vielfältig ist der «Solidarity-Treff», ein Angebot des Familienzentrums Bazenheid. Der Frauentreff besteht seit bald zehn Jahren und wird rege besucht.

Der «Solidarity-Treff» als ein Ort der Begegnung, des Austauschs und der gegenseitigen Unterstützung hat sich als regelmässiges Angebot des Familienzentrums etabliert. Mit durchschnittlich 30 Personen ist die Zahl der Erwachsenen und Kinder, die den Treffpunkt besuchen, sehr hoch. Die Gründung einer Betriebsgruppe bedeutet eine wichtige Entlastung für die Durchführung des Begegnungsortes. «Jeweils zwei Frauen unterstützen während des Treffs beim Kinderprogramm und helfen im Kafiraum mit – das ist eine Bereicherung», sagt die Leiterin des Treffs.

Fester Bestandteil der Treffen ist ein halbstündiger thematischer Input. Die Teil-



nahme daran ist freiwillig. Erfreulich ist, dass in den vergangenen Monaten viele Beiträge von Besucherinnen des Treffs gestaltet wurden, wodurch ein buntes und lebendiges Angebot entstand, das unterschiedliche Interessen und Erfahrungen aufgriff. Dazu gehörten Anregungen zu gesunder Ernährung oder kostengünstigem nachhaltigem Einkaufen, es wurde geturnt und getanzt sowie mit einer ukrainischen Kunsttherapeutin gemalt. Aber auch professionelle fachliche Impulse gehören zum Programm, wie die Diskussion über Suchtmittel bei Jugendlichen, moderiert von einer Fachperson des Amtes für Gesundheitsvorsorge. Schliesslich gab es auch kulturelle Inputs. Wer dabei war, erfuhr Interessantes aus Eritrea oder wurde mit Köstlichkeiten aus Mazedonien verwöhnt.

Fester Bestandteil des «Solidarity-Treffs» ist ein halbstündiges Kinderprogramm,

welches den Kleinen einen eigenen Raum für Geschichten, Kreativität, Singen und Spielen bietet. Es soll die Kinder auf die Spielgruppe vorbereiten und den Müttern Ideen für Spiele, Geschichten und Lieder mit auf den Weg geben.

Während der offenen Treffs wird die Kleiderbörse rege genutzt. Ebenso erfreuen sich die Spiel- und Bücherausleihe grosser Beliebtheit.

Insgesamt zeigt die Entwicklung der letzten Monate, wie wertvoll die aktive Beteiligung der Teilnehmerinnen und die Mitverantwortung der Betriebsgruppe für das Gelingen der Treffen sind.

► AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Nächste Häcksel-Tour im Oktober

- Datum:** 21./22. Oktober 2026, allenfalls 23. Oktober 2026
- Anmeldung:** Bis spätestens Montag, 19. Oktober 2026 an die Bauverwaltung der Gemeinde Kirchberg (071 932 35 53)
- Ausführung:** Felix Gartenbau AG, Bazenheid
- Kosten:** Fr. 25.– pro Viertelstunde Arbeitszeit vor Ort (Rechnung erfolgt anhand Rapport)
- Häckselgut:** Das zu verarbeitende Material (Sträucher und Äste bis Durchmesser 18 cm) ist an **Orten mit guter Zufahrtsmöglichkeit geordnet bereitzustellen**. Es darf keine Fremdstoffe enthalten. Das Häckselgut verbleibt grundsätzlich bei der Eigentümerin/beim Eigentümer. **Nicht häckselbares Grüngut bleibt vor Ort.**

Die Bauverwaltung dankt für eine umweltgerechte Entsorgung aller Gartenabfälle in der Politischen Gemeinde Kirchberg.

Herzlich willkommen bei Holenstein



Wir wünschen unseren **15 neuen Lernenden** einen erfolgreichen Einstieg in die spannende Welt rund um Transport und Logistik. Starte deine Lehre bei Holenstein, bring deine Zukunft ins Rollen und werde Teil unseres Teams.



Jetzt deine Lehrstelle
2027 sichern!



www.holenstein-transport.ch

Kanton St.Gallen und
St.Galler Gemeinden



Abstimmen und Wählen geht jetzt auch digital

Die Schritte kurz erklärt:



1 Scannen Sie den QR-Code und starten Sie die Anmeldung.



2 Geben Sie Ihre Daten ein und bestätigen Sie die Anmeldung.



3 Sie erhalten in Kürze eine schriftliche Bestätigung Ihrer Anmeldung per Post.

Bei Fragen können Sie sich gerne bei unserem Support melden:
+41582291010 / support@sg.ch

Mehr Informationen zum Stimmkanal E-Voting finden Sie unter:
e-voting.sg.ch / evoting-info.ch



Hier scannen!



energieta! toggenburg
«das sind wir»

Gewusst wie: Schrittweiser Gasausstieg ab 2035 – Was bedeutet das für uns in Kirchberg?



An unserem Informationsanlass erhalten Sie einen verständlichen Überblick über die Gasausstiegsstrategie der Technischen Betriebe Wil und deren Auswirkungen auf unsere Gemeinde. Sie erfahren zudem, wie Sie die passende Heizlösung für Ihr Zuhause finden.

Donnerstag, 22. Oktober 2026, 19.00 Uhr
rwt Regionalwerk Toggenburg AG,
neue Industriestrasse 81, Bazenheid

Weitere Informationen und Anmeldung:



Fit im Kopf – mehr vom Leben

Informationsanlass zum Hirncoach-Gemeindeprogramm

Wie können wir unser Gehirn mit zunehmendem Alter fit und leistungsfähig halten?

Die Kommission Gesundheit und Alter der Politischen Gemeinde Kirchberg lädt alle interessierten Einwohnerinnen und Einwohner herzlich zu einem **kostenlosen Informationsanlass rund um Hirnfitness und mentale Gesundheit** ein.

Datum: Dienstag, 17. November 2026
Zeit: 18.00 Uhr
Ort: kath. Pfarreizentrum Bazenheid

Freuen Sie sich auf spannende Erkenntnisse aus der Hirnforschung, praktische Impulse und unterhaltsame Übungen, die zeigen, wie sich Gedächtnis, Konzentration, Bewegung sowie weitere Faktoren für die Hirngesundheit im Alltag trainieren lassen.

Nach dem Vortrag besteht die Möglichkeit zu einem Gedankenaustausch bei ei-

nem kleinen Apéro. Die Alzheimerstiftung St. Gallen wird mit Infomaterial ebenfalls vor Ort sein.

Wenn Sie danach Lust auf mehr verspüren, können Sie sich beim **Hirncoach-Gemeindeprogramm** anmelden. Dieses Jahresprogramm verbindet wissenschaftlich fundierte Übungen und Impulse, welche Sie wöchentlich erhalten und zu Hause umsetzen können. Zudem finden monatliche Treffen mit einer Hirncoach-Fachperson in der Gemeinde statt. Aufgegriffen werden Themen rund um Gedächtnis, Bewegung, Ernährung, Schlaf, Kreativität, Musik und Achtsamkeit.

Kommen Sie vorbei und lernen Sie das Angebot kennen. Wir freuen uns auf Sie!

Die Kommission Gesundheit und Alter der Gemeinde Kirchberg



Kirchberg kurz & persönlich



Name: Herbert Fröh
Wohnort: Schalkhusen
Beruf: Techniker für Türzutrittsüberwachung
Lieblingssessen: Herdöpfelstock mit «Seeli», Voressen und Rüebli
Hobbys: Garten, Wandern und Velofahren

Was gefällt Ihnen an unserer Gemeinde?
 Den Ort Schalkhusen habe ich zum Leben ausgewählt, da ich hier mit der Natur verbunden sein kann.

Mir gefallen die herrliche Landschaft, die kleinen Dörfer, der viele Wald, die Tiere, die Natur, die Ruhe und die tolle Sicht über die Täler bis zu den Churfürsten und zum Säntis sowie die gleichgesinnten

Menschen, mit denen man dies austauschen kann. Da öffnet sich doch gleich das Herz.

Was würden Sie in unserer Gemeinde verändern?
 Verändert hat sich schon vieles äusserlich. Daher lege ich mehr Wert auf das Erhalten und Bewahren, das Erkennen und Wertschätzen unserer kostbaren Natur.

Wir sind nicht Besitzer dieser Erde, sondern deren Besucher und sollten uns daher auch so benehmen. Der Wald soll erhalten bleiben, so wie er ist und nicht auch noch für menschliche Zwecke ausgebeutet und zerstört werden. Den vielen Vögeln und den geschützten Milanen soll ihr Zuhause bleiben. Sie sollen nicht vertrieben und getötet werden. Das ist mein grösster Wunsch.

Der Wald ist unser kostbarstes Gut für unseren Körper und Geist. Der Gegenpol, die Lunge in der heutigen, gestressten Zeit. Der Wald bietet eine Auszeit und Ruhe, nur einige Schritte vor der Haustüre.

Was wissen nur wenige Menschen über Sie?

Da ich sehr naturverbunden bin, interessieren mich die Selbstheilungskräfte der Natur und Tiere.

So bin ich auf das interessante Thema Aura-Chirurgie gestossen. Darin habe ich eine Ausbildung abgeschlossen.

So kann ich den Menschen und Tieren, welche dazu bereit sind, helfen, ihre Selbstheilung auf natürliche Art einzuleiten.

Worauf freuen Sie sich aktuell?

Da der Sommer recht anspruchsvoll war... auf eine kühlere und regenreiche Zeit. Den Herbst mit seinen Farben, Früchten und Düften, der Natur und den Vögeln zusehen, wie sie sich auch auf die kühlere Zeit einstellen und mit ihr leben.

Wen möchten Sie für die nächste Ausgabe des Gmeindsblattes nominieren?

Angela Stadler aus Wolfikon





Jungwacht & Blauring Bazenheid

jwbr-bazenheid.ch

FONDUE-PLAUSCH

6. November ab 18 Uhr

im Pfarreizentrum Bazenheid mit Barbetrieb



ANMELDUNG Adventsfenster

GÄHWIL 2026

Mach mit und bring
Gähwil zum Leuchten.

**Jetzt
anmelden!**





Anmeldeschluss
31. Oktober 2026

VORHER NACHHER



ANTI-FRIZZ BEHANDLUNG

10%

gültig bis
21. November 2026

nicht kumulierbar mit
anderen Rabatten!



BAHNHOFSTR. 29 | 9602 BAZENHEID
CRISTINA ALMEIDA MAGAT
 NAIL DESIGNERIN | COIFFEUSE
 079 312 52 44 | INFO@SEGREDO-HAIR-NAILS.CH
SEGREDO-HAIR-NAILS.CH

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine motivierte Persönlichkeit,
die ihr Handwerk mit Leidenschaft ausübt und versteht.

per sofort oder nach Vereinbarung

SCHREINER EFZ 100% (m/w) gesucht

Deine Aufgaben:

- Allgemeine Schreinerarbeiten in der Werkstatt und auf Montage
- Selbständiges, sauberes Ausführen von Arbeiten
- Mitarbeit bei abwechslungsreichen, einzigartigen Projekten

Das bringst Du mit:

- Abgeschlossene Ausbildung als Schreiner EFZ
- Jahrelange Berufserfahrung von Vorteil
- Zuverlässige, selbständige und flexible Arbeitsweise
- Freude an Herausforderungen, Teamarbeit und Lernende auszubilden



Sende uns deine vollständigen Bewerbungsunterlagen als PDF an:

 carmen.weber@weberholz.ch
 oder ruf einfach an: 071 931 14 83


weberholz
 DURCHFÜHRUNG

*Die Holzflüsterer
freuen sich auf dich!*

32. Bring- und Holtag im Werkhof Husen, Kirchberg

Am Samstag, 31. Oktober 2026 ist es wieder so weit – die Bevölkerung der Gemeinde Kirchberg ist herzlich eingeladen, sich aktiv am Bring- und Holtag zu beteiligen.

Von 8 – 12 Uhr können beim Werkhof Husen nicht mehr benötigte, funktionsfähige, intakte, saubere Gegenstände wie Möbel, Sportartikel, Spielwaren, Haushaltsgeräte, Geschirr, Bücher usw. angeliefert werden. Für die Bringerinnen und Bringer ist dies kostenlos. Alles Gebrachte darf von 8 – 13 Uhr von neuen Interessentinnen und Interessenten gratis abgeholt werden.

Defekte und dreckige Artikel, Matratzen, Teppiche und andere Textilien, sowie Skis werden nicht entgegengenommen. Diese nicht annehmbaren Artikel können Sie gegen Bezahlung vor Ort entsorgen (Entsorgungstarif ZAB).

Bei den bisherigen Aktionen konnten jeweils rund drei Viertel der angelieferten Waren umgesetzt werden. So wurde jede Veranstaltung sowohl aus ökologischer als auch aus wirtschaftlicher Sicht zu einem vollen Erfolg.

Direktvermittlung durch Anschlagbrett
Über ein Anschlagbrett ist es möglich, grössere Gegenstände direkt von Anbietenden an Interessentinnen oder Interessenten zu vermitteln. So können zum Beispiel sperrige Möbelstücke bis hin zu Fahrnisbauten (Kaninchenställe, Geräte-/



Gartenhäuschen usw.) ohne aufwändigen Transport zum Werkhof angeboten werden.

Keine Gratis-Entsorgung von Abfall!
Zurückbleibende Sachen werden vom Zweckverband Abfallverwertung Bazenhaid (ZAB) bzw. der Gemeinde Kirchberg umweltgerecht entsorgt. Der Bring- und Holtag bezweckt primär eine sinnvolle Weiterverwendung von verschiedensten Artikeln und darf natürlich nicht als kos-

tenlose Kehrrichtentsorgung missbraucht werden.

Die Veranstaltung findet je nach Witterung im Freien bzw. im Werkhofgebäude statt. Das in der Einstellhalle eingerichtete «Beizli» soll das Verweilen wiederum möglichst angenehm begleiten. Die Festwirtschaft ist von 8 – 14 Uhr geöffnet.

Bei weiteren Fragen hilft Ihnen die Bauverwaltung gerne weiter (071 931 70 50).

Bewilligte Baugesuche per 1. Oktober 2026

Die Baubehörde Kirchberg hat folgende Baugesuche bewilligt:

Forster Felix und Luzia,
Feldheimstrasse 4a, 9602 Bazenhaid
Teilumnutzung des Untergeschosses in Wohnen/Studio mit baulichen Anpassungen im Gebäude Vers. Nr. 4048, GS Nr. 8010, Feldheimstrasse 4a, Bazenhaid

Ziverts Raimonds und Ziverte Diana,
Neudorfweg 1, 9533 Kirchberg
Dachsanierung mit gleichzeitiger Montage einer Photovoltaikanlage (~80 m², ~19 kWp) sowie Einbau einer Speicheranlage beim Einfamilienhaus Vers. Nr. 2898, GS Nr. 859, Neudorfweg 1, Kirchberg

Politische Gemeinde Kirchberg,
Gähwilerstrasse 1, 9533 Kirchberg
Abbruch der Gebäude Vers. Nrn. 2329 und 2598 mit anschliessender Rekultivierung der freiwerdenden Flächen, GS Nr. 828, Neudorfstrasse (8a), Kirchberg

S. Frei Immobilien AG,
St. Gallerstrasse 1, 9500 Wil
Fürstenland Bau AG, Niederhelfenschwil,
9524 Zuzwil
Einbau eines Cheminéeofens im Dachgeschoss des Mehrfamilienhauses Vers. Nr. 4954, GS Nr. 2615, Lindenstrasse 15, Bazenhaid

GS Nr. = Grundstücknummer
Vers. Nr. = Versicherungsnummer

Keller Josef und Ursula,
Lusstrasse 6, 9534 Gähwil
Montage einer Photovoltaikanlage (~129 m², ~30 kWp) auf den Dachflächen des Mehrfamilienhauses sowie Einbau einer Speicheranlage, Vers. Nr. 37, GS Nr. 51, Hulfteggstrasse 37, Gähwil

Wildtiere auf der Fahrbahn: Was nun?

Die Tage werden kürzer und das Risiko, auf der Fahrbahn auf Wildtiere zu treffen, steigt. Der TCS gibt Tipps, wie Automobilisten und Automobilistinnen sich verhalten können, um Unfälle zu vermeiden und was zu tun ist, wenn es trotzdem zu einem Unfall kommt.

In der dunklen Jahreszeit ist die Wahrscheinlichkeit am höchsten, unverhofft auf Wildtiere zu treffen, die sich auf der Fahrbahn aufhalten oder diese überqueren. Gerade in der Abend- und Morgen-dämmerung ist das Wild besonders aktiv. Das Risiko, plötzlich von einem Wildtier auf der Strasse überrascht zu werden, steigt.

Fahrverhalten im Wald anpassen

Im Wald muss die Fahrerin bzw. der Fahrer damit rechnen, dass Wild auf der Fahrbahn auftaucht. Dies ist heutzutage wahrscheinlicher als früher, weil die Fahrzeuge, auch solche mit Verbrennungsmotoren, immer leiser werden und somit nicht immer wahrgenommen werden können. Deshalb sollte bei Verdacht auf potenzielle Gefahren durch Wildtiere die Geschwindigkeit verringert und die Aufmerksamkeit erhöht werden. Man sollte sich nicht von Mitfahrenden oder elektronischem Zubehör ablenken lassen.

Abblendlicht einschalten

Wenn man auf der Strasse auf ein Reh trifft, sollte man sofort das Abblendlicht einschalten. Auf keinen Fall das Scheinwerferlicht - das irritiert das Tier. Auch Hupen kann eine Möglichkeit sein, das Tier zu verschrecken. Weil das Wild meistens in Gruppen unterwegs ist, muss jederzeit mit zusätzlichen Tieren gerechnet werden, die auf der Strasse auftauchen könnten.

Keine Ausweichmanöver

Wenn eine Kollision trotzdem nicht zu verhindern ist, sollte die Fahrerin oder der Fahrer auf die Bremse stehen, das



Steuerrad gut festhalten und versuchen, die Spur zu halten. Riskante Ausweichmanöver sollten vermieden werden, weil diese zu einem noch gravierenderen Unfall führen können. Dies zum Beispiel bei Gegenverkehr oder wenn ein Hindernis oder Gegenstand am Strassenrand steht.

Polizei benachrichtigen

Wenn es zu einem Unfall kommt und ein Tier angefahren wird, muss rasch gehandelt werden: Warnblinker einschalten, Leuchtweste anziehen und das Pannendreieck aufstellen. Nach dem Sichern der Unfallstelle, sollte die Polizei benachrichtigt werden. Diese entscheidet dann, ob die Wildhüterin oder der Wildhüter aufgebeten wird.

Rehe, Füchse und andere Wildtiere sind, ob verletzt oder tot, ein Fall für die Polizei oder den Wildhüter. Aus diesem Grund ist eine Meldepflicht im Strassenverkehrsgesetz verankert. Wichtig ist, dass man sich dem verletzten Tier nicht nähert, bis die Polizei oder die Wildhut vor Ort ist.

Die Polizei bzw. die Wildhut sollte auch dann alarmiert werden, wenn das Tier scheinbar unverletzt davonläuft. Falls das Tier doch verletzt sein sollte, kann es sein, dass es sich irgendwo im Unterholz versteckt und qualvoll verendet.

INSERTATE

BRÄGGER Schreib- und Korrekturservices

Schreiben

Geschäftskorrespondenz // Technical Writing //
Bewerbungsunterlagen // Briefe aller Art ...

Korrigieren

Abschlussarbeiten // Berichte // Website-Texte //
Broschüren ...

Mehr Informationen auf braeggertext.ch
Anfragen und Offerten unter kontakt@braeggertext.ch



diskret + zuverlässig

Zu vermieten per sofort

an der Waldeggstrasse 3a in Bazenheid

**2.5-Zimmerwohnung im 1. OG, kein Lift
renoviert, Du/WC, Balkon
Mietzins Fr. 870.00 inkl. Nebenkosten**

Aufgrund der Zweckbestimmung unseres Vereins
bevorzugen wir Mieter im AHV-Alter

Verein Alterssiedlung Altgotgenburg
Bernhard Graf, Tel. 079 471 49 01

Erneuerung Unterverteilung der ARA Bazenheid: Die Bauabrechnung für die Etappe 1 wurde genehmigt

Die erste Etappe des Ersatzes der elektrischen Unterverteilung auf der ARA Bazenheid ist abgeschlossen. Die Bauabrechnung fällt deutlich tiefer aus als budgetiert und schliesst mit Kosten von Fr. 260'448.20 ab.

Die erste Etappe des Ersatzes der elektrischen Unterverteilung der ARA Bazenheid konnte umgesetzt werden. Die Unterverteilung ist ein zentraler Bestandteil der elektrischen Infrastruktur der ARA und verteilt die Energie auf die verschiedenen Anlagenteile.

Für die erste Etappe waren im Budget 2025 Ausgaben von Fr. 465'000.– vorgesehen. Die Bauabrechnung liegt nun vor und schliesst mit Kosten von Fr. 260'448.20 ab. Damit wurde der budgetierte Betrag um rund Fr. 204'500.– unterschritten und die effektiven Kosten betragen rund 56 % des Kostenvoranschlags.

Die tieferen Kosten sind insbesondere darauf zurückzuführen, dass nicht alle ursprünglich einkalkulierten Arbeiten und Leistungen benötigt wurden. Bei der Planung der elektrischen Anlagen musste zudem teilweise mit Annahmen gearbeitet werden, da erst während der Umsetzung definitiv feststand, welche Arbeiten tatsächlich erforderlich sind. Zudem konnten während der Bauarbeiten verschiedene Optimierungen umgesetzt werden, wodurch sich weitere Kosteneinsparungen ergaben.

Der Gemeinderat hat die Bauabrechnung für den Ersatz der Unterverteilung ARA Bazenheid, Etappe 1, mit Nettoinvestitionen von Fr. 141'944.25 genehmigt.



Schaltschrank in der UV



Schränke in der Unterverteilung: Eine Unterverteilung besteht aus mehreren Schaltschränken. Die ARA Bazenheid verfügt über eine Hauptverteilung und 14 Unterverteilungen. Eine Unterverteilung besteht aus 5 – 20 Schaltschränken

VERSCHIEDENES

«Dein Kulturprojekt. Wir helfen.» – ThurKultur möchte neue Kulturtalente erreichen

Eine Konzertidee, eine Ausstellung, eine Lesung, ein Theaterprojekt oder ein anderes kreatives Vorhaben? ThurKultur möchte Menschen ermutigen, ihre kulturellen Ideen umzusetzen und dafür Unterstützung zu beantragen.

Mit der Kunstkarte «Dein Kulturprojekt. Wir helfen.» mit dem Jahressujet FLOWER POWER von Künstler Werner Widmer, macht ThurKultur auf die Möglichkeiten der Kulturförderung aufmerksam. Die Aktion richtet sich besonders an Menschen,

die bisher noch kein eigenes Kulturprojekt realisiert oder Erfahrung mit Fördergesuchen haben.

ThurKultur unterstützt Kulturprojekte in den 22 Mitgliedsgemeinden rund um Wil und möchte mit der Aktion neue Ideen und Kulturschaffende erreichen.



Kunstkarten beziehen: Geschäftsstelle ThurKultur, Säntisstrasse 2a, 9500 Wil, info@thurkultur.ch.

Geschäftsstelle ThurKultur, 071 914 45 60



Entdecken Sie auf dem Sonntagsspaziergang den neuen Kunstrasen des FC Kirchberg

Seit dem 12. Mai 2026 kann auf der Kirchberger Sonnmatt bei (fast) jeder Witterung Fussball gespielt werden. Möglich macht das der neu eröffnete Kunstrasen unterhalb des Hasenbergs. Die Kirchberger Stimmbürgerinnen und Stimmbürger haben diesem Projekt an der Bürgerversammlung im Frühling 2024 zugestimmt und die dafür nötigen Gelder gesprochen.

Dem FC Kirchberg ist es deshalb ein Anliegen, der Bevölkerung Danke zu sagen

und allen Interessierten die Möglichkeit zu geben, den Kunstrasen zu besichtigen. Zu diesem Zweck lädt der FCK am Sonntag, 18. Oktober 2026, ab 10 Uhr zu Kafi und Gipfeli auf die Sonnmatt ein. Der Vorstand und mit ihm der ganze Verein freuen sich, wenn die Bevölkerung die Chance wahrnimmt und auf dem Sonntagsspaziergang einen Abstecher zur aufgewerteten Anlage macht. Der Platz kann betreten und dessen Eignung auch gleich beim Torwandschiessen getestet

werden. Der Gemeindepräsident Roman Habrik und der FCK-Präsident Ruben Schönenberger werden ein Grusswort an die Gäste richten. Zum Abschluss offeriert der FCK einen kleinen Apéro.

Der FC Kirchberg und mit ihm die Gemeinde freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher an diesem letzten Sonntag der Herbstferien.



Der FCK sagt **Danke** und **lädt ein!**

Der FC Kirchberg möchte sich bei der Bevölkerung für die Gutheissung des Kunstrasenprojekts bedanken und lädt zur Besichtigung des fertiggestellten Platzes ein.

PROGRAMM

- Gratis **Kafi & Gipfeli** zur Begrüssung
- Besichtigung des neuen **Kunstrasens**
- **Torwandschiessen** für Gross und Klein
- Grussworte von Gemeindepräsident **Roman Habrik** und FCK-Präsident **Ruben Schönenberger**
- Anschliessend kleiner **Apéro**

Sonntag, 18. Oktober 2026
ab 10.00 Uhr

Sportanlage Sonnmatt
Kirchberg

Zu vermieten Café Central Kirchberg

Ab 1. Februar 2027
oder nach Absprache

Haben wir dein Interesse geweckt?

Rufe uns an: 079 819 66 82 oder
E-Mail: laenzlinger-stefan@bluewin.ch

Nächste Erscheinungsdaten des Gmeindsblatts

AUSGABE	REDAKTIONSSCHLUSS (08.00 Uhr)	ERSCHEINUNG
17/26	Mi, 14.10.2026	Do, 22.10.2026
18/26	Mi, 04.11.2026	Do, 12.11.2026
19/26	Mi, 18.11.2026	Do, 26.11.2026

Sponti-Cars in Kirchberg und Bazenheid: flexible Mobilität für alle

In der Gemeinde Kirchberg sind zwei Sponti-Cars stationiert, die von allen Einwohnerinnen und Einwohnern mit gültigem Führerschein genutzt werden können. Die beiden Fahrzeuge des Typs Renault Zoe sind stationiert beim Gemeindehaus in Kirchberg und in Bazenheid auf dem Parkplatz des Restaurants Bären an der Bahnhofstrasse 2. Die beiden Sponti-Cars können flexibel, ohne Abonnement und rund um die Uhr genutzt werden.

Wie kann der Sponti-Car genutzt werden?

Registrieren Sie sich kostenlos über die Buchungsplattform www.sponti-car.ch und nach vier Schritten sitzen Sie bereits im Sponti-Car:

- **Anmelden:** Online, kostenlos und in 48 Stunden die Sponti-Card erhalten
- **Reservieren:** Sponti-Car jederzeit und überall online buchen
- **Aufsperrn:** Mit der Sponti-Card einfach das Fahrzeug öffnen
- **Fahren:** Den Sponti-Car nach der Fahrt an seinen Standort zurückbringen

Mit diesem Angebot wird die Elektromobilität in der Gemeinde gefördert. Das Angebot eignet sich ideal für Einwohnerinnen und Einwohner, die nur gelegentlich ein Auto benötigen oder bewusst auf ein eigenes Fahrzeug verzichten möchten.



Der Bazenheider Sponti-Car ist beim Parkplatz des Restaurants Bären stationiert.



Der Kirchberger Sponti-Car ist zwischen dem Gemeindehaus und dem Volg parkiert.

INSERAT

Bleiben Sie auf dem Laufenden mit den Sozialen Medien der Politischen Gemeinde Kirchberg

Instagram: @gemeinde_kirchberg

Facebook: @Gemeinde Kirchberg SG

LinkedIn: @Gemeinde Kirchberg SG



Schülerbericht: Das Klassenlager der 6. Klasse aus Gähwil

Wir waren in Bern im Lager. Dort hatten wir ein sehr cooles Lagerhaus. Auf dem Gurten hatten wir trotz regnerischem Wetter eine sehr schöne Aussicht. Im Paul Klee Zentrum malten wir coole Bilder. Am Mittwoch stimmten wir im Bundeshaus ab. Nach dem Bundeshaus machten wir eine Schnitzeljagd durch die Altstadt von Bern. Wir waren im Schloss Burgdorf und produzierten dort Kräutertersalz. Nach dem Schloss spielten wir «Urban Golf». Am Bärengaben schauten wir die Bären an. Danach fuhren wir mit Bus und Zug zurück nach Gähwil.

Nilo Bächtold, 6a Gähwil



Sport, Spiel und Spass

Am Dienstag, 8. September 2026, fand bei bestem Wetter der diesjährige Sporttag der Schule und des Kindergartens Gähwil statt.

Am Morgen waren die Kinder in kleinen Gruppen unterwegs und durchliefen verschiedene Leichtathletikposten. Ob Weit- und Hochsprung, Sprint oder Dauerlauf – überall wurde gerannt, gesprungen und mit viel Freude mitgemacht. Die zahlreich erschienenen Eltern feuerten die Kinder lautstark an und sorgten für eine tolle Stimmung. Am Mittag wurden die Kindergartenkinder verabschiedet. Als Erinnerung durfte jedes Kind eine Mitmachmedaille entgegennehmen.



Beim Spielenachmittag der 1. – 6. Klasse standen verschiedene kooperative Spielformen auf dem Programm. Gemeinsam

mussten Aufgaben gelöst, Hindernisse bewältigt und als Gruppe möglichst erfolgreich zusammengearbeitet werden.



Zum Abschluss versammelten sich alle vor dem Schulhaus und warteten gespannt auf die Rangverkündigung. Nach einem abwechslungsreichen und bewegten Tag durfte natürlich ein wohlverdientes Glace nicht fehlen. So ging ein rundum gelungener Sporttag gemächlich zu Ende. Ein grosses Dankeschön gilt den helfenden Eltern, ohne welche dieser Anlass nicht möglich gewesen wäre.

«Ab in die Natur – draussen unterrichten»

Der Kindergarten Gähwil war Teil der gesamtschweizerischen Projektwoche «ab in die Natur – draussen unterrichten». Unser Thema lautete «Farben der Natur – Naturfarben». Am Montag suchte jedes Kind in seiner selbst gestaltete Suchschachtel aus Eierkarton bestimmte Farben in der Natur. Sorgfältig sortierten wir unsere Fundstücke nach Farbe und Material in Kistchen. Aufmerksam wurden die Gegenstände betrachtet, benannt und befühlt. Besonders Spass machte das Ratespiel, bei dem ein Kind blind in eine Kiste geführt wurde, um mit den Füßen das Material und die Farbe zu erraten.

Nun wurden die gesammelten Naturmaterialien kräftig vermanscht, gemörsert und zerdrückt, bis Pulver oder feines Mus entstand. Diese wurden mit Kleister vermischt zu unseren eigenen Naturfarben.



Mit Holzkohle aus unserer Feuerstelle zeichnen die Kinder Gegenstände und Figuren und bemalen ihre Bilder mit den selbst hergestellten Farben. Dabei kamen Pinsel aus Ästen und die eigenen Finger zum Einsatz. Die wunderschönen Kunstwerke konnten am Freitag stolz nach Hause mitgenommen werden.



Bei herrlichem Wetter verbrachten wir eine farbenfrohe, kreative und eindrückliche Projektwoche, in der die Kinder die Natur mit allen Sinnen entdecken konnten.

Pausensbüechli der Unterstufe im Kindergarten Dorf

Seit wenigen Jahren gehen die vier Unterstufenklassen vom Sonnenhof im Kindergarten auf Pausenbesuch. Pro Quartal verbringt eine 1./2. Klasse die grosse Pause auf dem Kindergarten-Areal. Ziel davon ist die Verknüpfung der Primarschule und des Kindergartens. Ebenfalls lernen so die Kindergartenkinder bereits die Unterstufenlehrpersonen kennen, zu denen sie dann kommen könnten. Für die Unterstufenkinder ist es schön, wieder auf dem «alten» Spielplatz spielen zu dürfen. Der erste Besuch fand nun bereits Mitte September statt. Es war eine tolle, friedliche Pause mit spannenden Begegnungen und Gesprächen!





Veranstaltungskalender

TAG	DATUM	ZEIT	VERANSTALTUNG, VERANSTALTER	ORT, LOKALITÄT
Fr.	02.10.26	20:30	Rösslibar Gähwil Rösslibar Gähwil	Gähwil Untergeschoss Rössli Gähwil
So.	04.10.26	09:00	Eucharistiefeier mit Erntedank in Kirchberg Kath. Kirche Altoggenburg	Kirchberg Kath. Kirche St. Peter und Paul
So.	04.10.26	10:30	Eucharistiefeier mit Erntedank in Bazenheid Kath. Kirche Altoggenburg	Bazenheid Kath. Kirche St. Josef
Di.	06.10.26	12:30	Senioren Gähwil Seniorenzmittag	Gähwil Restaurant Rössli
Do.	08.10.26	11:30	Senioren Zmittag Restaurant Toggenburgerhof	Kirchberg Restaurant Toggenburgerhof
Do.	08.10.26	13:30	Wandernachmittag Frauengemeinschaft Bazenheid	Bazenheid Besammlung bei der Kath. Kirche
Sa.	10.10.26	08:15 - 23:00	Viehschau Landwirtschaftlicher Verein Kirchberg	Kirchberg Froheim Kirchberg
Mo. - Sa. 12. - 17.10.26			Ferienplauschwoche der Gemeinde Kirchberg Verein Ferienplausch der Gemeinde Kirchberg	Kirchberg – Verschiedene Lokalitäten in der ganzen Gemeinde
Mi.	14.10.26	11:30	Musig am Nachmittag Toggenburgerhof	Kirchberg Toggenburgerhof
Mi.	14.10.26	16:15 - 16:45	Kamishibai Bibliothek der Gemeinde Kirchberg	Kirchberg Bibliothek
Do.	15.10.26	11:30	Ursprung Buam – Nachmittagsvorstellung Toggenburgerhof	Kirchberg Toggenburgerhof
Do.	15.10.26	12:00 - 14:00	Ökumenischer Mittagstisch Ökum. Seniorengruppe Bazenheid/Kirchberg	Bazenheid Pfarreizentrum
Do.	15.10.26	14:00 - 15:00	Fotoreportage Ökumenische Seniorengruppe Gemeinde Kirchberg	Bazenheid Pfarreizentrum
Fr.	16.10.26	18:30	Ursprung Buam – Abendveranstaltung Toggenburgerhof	Kirchberg Toggenburgerhof
Sa.	17.10.26	09:00	Herbstanlass im Obstgarten Naturschutzverein der Gemeinde Kirchberg	Kirchberg Hochstamm-Obstgarten Husen
Sa.	17.10.26	20:00 - 22:15	Auftritt Einzig und dr Andr Kulturverein open Ohr Kirchberg	Kirchberg Depot Tellplatz
So.	18.10.26	10:00	Einweihung Kunstrasen Sonnmatt FC Kirchberg	Kirchberg Sportanlage Sonnmatt
So.	18.10.26	10:30	Eucharistiefeier mit Einsetzung Pfr. Lukas Hidber Kath. Kirche Altoggenburg	Bazenheid Kath. Kirche St. Josef
Do.	22.10.26	11:30	Senioren Zmittag Toggenburgerhof	Kirchberg Restaurant Toggenburgerhof
Do.	22.10.26	19:30 - 22:00	Spielabend in der Ludothek Ludothek Kirchberg	Kirchberg Ludothek

Detailliertere Angaben zu den Veranstaltungen finden Sie auf dem Veranstaltungskalender unter dem QR-Code oder auf www.kirchberg.ch.